

Welt Trends

Das außenpolitische Journal

Päpste und Politik

Von Wojtyła bis Franziskus
Vatikan und Faschismus
Katholische Kirche und Islam
In Tat und Wahrheit lieben!

Forum

Die Sphinx Trumpf deuten

WeltBlick

Iranisch-türkische Annäherung
Unruhen an Südafrikas Unis

Analyse

Polykrise der EU

Jürgen Trittin

Rot-rot-grüne Außenpolitik!

ISSN 0944-8101 | 4,80 €
ISBN 978-3-945878-41-5



Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist.“ So steht es in den Texten der Evangelisten, ob bei Matthäus oder Lukas. Diese Trennung zwischen Religion und weltlicher Macht, faktisch die erste Gewaltenteilung, erfolgte also in den Texten der christlichen Kirche frühzeitig. Jedoch hinderte dies weder Päpste noch Bischöfe, sich als weltliche Herrscher zu verstehen und entsprechend als „Fürsten von dieser Welt“ zu handeln. Der Gang nach Canossa ist auch nach fast 1000 Jahren im Bewusstsein der Deutschen. Heute operiert der Heilige Stuhl global. Nicht nur ist der Vatikan weltweit bestens vernetzt – mit der „ältesten Diplomatie der Welt“, so der hiesige Nuntius in seinem Beitrag. Er agiert höchst aktiv (und mediengewandt) auf den Bühnen der Welt, ob bei UN-Vollversammlungen oder Klimakonferenzen. Und in der Regel applaudiert man ihm dabei, egal ob die Delegierten katholisch, protestantisch oder atheistisch sind. Beim genaueren Blick auf die politischen Praktiken in der Vergangenheit fällt der Beifall schwächer, die Kritik stärker aus. Im *Thema* dieses Heftes bieten wir von allem etwas: lobende Beschreibung und kritische Analyse.

Das Jahr 2016 war nicht nur ein turbulentes, sondern auch ein kriegerisches. Opfer von Gewalt waren weltweit zu beklagen; ob in Syrien, im Irak, in Afghanistan, im Osten Afrikas, in Europa, im Osten wie Westen, oder an den südlichen Grenzen der EU. Es wird Zeit, dass Deutschland sich seiner Verantwortung bewusst wird und sich entschiedener und selbstbewusster für die politische Lösung der Konflikte und für globale Kooperation auf fairen Grundlagen einsetzt. Mit Blick auf die Bundestagswahlen im Herbst 2017 könnte eine rot-rot-grüne Außenpolitik dafür eine gute Voraussetzung sein, so hoffnungsvoll der Grünen-Politiker Jürgen Trittin im *Kommentar*.

WeltTrends startet mit diesem Heft ins 25. Jahr. Redaktion und Herausgeber bedanken sich bei allen Leserinnen und Lesern und wünschen zugleich ein friedvolles Jahr 2017!

Potsdam, im Dezember 2016



Dr. Raimund Krämer, Chefredakteur



4 Forum: Reaktionen auf die US-Wahl

István Hegedűs, Oliver Stefek, Paweł Karolewski



12 Zwischenruf I: Afrikas Rückzug aus dem ICC

Henning Melber

14 WeltBlick

14 Ankara und Teheran nach dem Putsch
Julia Pickhardt

17 Keine Ruhe an Südafrikas Universitäten
Ulrich van der Heyden



20 Brief aus ...

Südostasien

22 Thema: Päpste und Politik

24 Der Heilige Stuhl und die Weltpolitik
Christoph Goldt

29 Von Wojtyła bis Bergoglio
Hubertus Mynarek

35 Heiliger Stuhl und Faschismus
Gerhard Feldbauer

41 Von Akkon nach Assisi – Über das Verhältnis zum Islam
Ingolf Bossenz

46 In Tat und Wahrheit lieben! Zur Politik des Heiligen Stuhls
Erzbischof Nikola Eterović

51 Glossar: Katholische Kirche
Anne Klinnert



Zwischenruf II: Deutschland Atommacht dank Trump?

54

Wolfgang Schwarz



Analyse: Polykrise der EU

56

Petra Erler

Impressum

61



Magier der Macht – Nachruf auf Fidel Castro

62

Raimund Krämer

Bücherschau

66



Kommentar: Rot-rot-grüne Außenpolitik!

70

Jürgen Trittin

Wort und Strich

72